



Große Freude bringt die Jahresbilanz 23. © Steiermark Tourismus | Jesse Streibl

Tourismus-Bilanz Steiermark 2023

Steirischer Tourismus erzielt neue Rekord-Ergebnisse für das Tourismusjahr und den Sommer

Zum Abschluss des Jahres ein lohnenswerter Rückblick: Mit 13,6 Millionen Nächtigungen im Tourismusjahr 2023 wurde ein neuer Höchststand erreicht – der bisherige Rekord aus dem Jahr 2019 lag bei 13,2 Millionen Nächtigungen. Es gab in allen Bereichen nach aktueller Hochrechnung der Landestatistik (Ankünfte, Nächtigungen, Märkte und Unterkunfts-kategorien) Zuwächse. Auch das bisherige Rekordergebnis für eine Sommersaison aus dem Jahr 2022 wurde heuer leicht übertroffen.

Tourismusjahr 2023 (Nov 22-Okt 23): 4.359.400 Gästeankünfte (+458.400 AK, +11,8 % zu 2022) und 13.633.500 Nächtigungen (+1.085.900 ÜN, +8,7 %) | durchschnittliche Aufenthaltsdauer: 3,1 Nächte.

Sommer 2023 (Mai-Okt 23): 2.633.100 Gästeankünfte (+37.000, +1,4 % zu 2022) und 7.865.000 Nächtigungen (+27.400 ÜN, +0,3 %) | durchschnittliche Aufenthaltsdauer: 3,0 Nächte.

Winter 2023 (Nov 22-April 23): 1.726.285 Gästeankünfte (+421.382 AK, +32,3 % zu 2022) und 5.768.517 Nächtigungen (+1.058.516 ÜN, +22,5 %) | durchschnittliche Aufenthaltsdauer: 3,3 Nächte.

„Das Grüne Herz Österreichs fügt seiner Erfolgsgeschichte ein weiteres Kapitel hinzu. Den neuen Rekord von 13,6 Millionen Nächtigungen im heurigen Jahr verdanken wir dem qualitätvollen Angebot und dem herausragenden Engagement unserer Touristikerinnen

und Touristiker. Sie sorgen mit ihren Investitionen und der berühmten steirischen Gastfreundschaft dafür, dass die Steiermark als Urlaubsland bei Gästen aus dem In- und Ausland so beliebt ist wie nie zuvor“, so **Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl**.

„Die Steiermark hat sich als Ganzjahresdestination etabliert, dies macht die aktuelle Bilanz deutlich. 1 Million Nächtigungen mehr gegenüber dem Vorjahr sind natürlich großartig. Und die nächste Saison hat schon begonnen. Die ersten Skigebiete sind geöffnet und mit dem Advent, der sich inzwischen sehr erfolgreich als 5. Saison etabliert hat, starten wir mit unserer starken Dachmarke voller Elan in den Winter“, sagt **Michael Feiertag, Geschäftsführer der Steirischen Tourismus und Standortmarketing GmbH**.

Entwicklung internationale Märkte im Tourismusjahr 2023

Erstmals wurden **über sechs Millionen Nächtigungen** erzielt, das entspricht einem **Zuwachs von 905.000 Nächtigungen** bzw. +17,7 %. Auch bei den Gästeankünften wurde ein neuer Rekord erreicht: 1.676.000 (+311.900 AK, +22,9 %).

Die größten Gewinner: Der wichtigste **Auslandsmarkt Deutschland** liegt aktuell bei 722.200 Ankünften und konnte knapp 100.000 Ankünfte dazugewinnen (+15,9 %), bei den Nächtigungen wurde mit **mehr als 2,8 Mio.** ein neues Level erreicht. Der Zuwachs liegt bei 289.700 Nächtigungen, sprich 11,5 %.

Ungarn liegt mit 522.900 Nächtigungen solide am 2. Platz und konnte seine Position um knapp 126.000 Nächtigungen (+31,7 %) ausbauen.

Tschechien hat das beste Ergebnis aller Zeiten erreicht und mit 509.300 Nächtigungen erstmals die halbe Million überschritten. Diese Entwicklung ergibt sich durch 110.900 zusätzliche Nächtigungen (+27,8 %) in den vergangenen 12 Monaten.

Niederlande liegt mit 419.400 Nächtigungen erstmals über 400.000. Der Zuwachs liegt bei +28.100 ÜN bzw. einem Plus von 7,2 %.

Weitere Details im Tourismusjahr 23 gesamt (Sommer23/Winter 23)

- 458.400 Gästeankünfte mehr (+11,8 %) und 1.085.900 Nächtigungen mehr (+8,7 %) sorgten für **das bisher beste Jahres-Ergebnis der Steiermark**.
- **Inland:** Der Markt Österreich liegt bei 2.683.400 Gästeankünften (+146.500 AK, 5,8 %) und 7.626.000 Nächtigungen (+181.000 ÜN, +2,4 %). Der positive Abschluss ist dem guten Winter-Ergebnis zu verdanken, der Sommer war mit einem Minus von 66.400 Gästeankünften (-4,0 %) und 217.900 Nächtigungen (-4,6 %) rückläufig. Dies ist mit der regnerischen Wettersituation einerseits und anhaltenden Nachholeffekten für Auslandsurlaube nach Corona andererseits zu erklären.
- **Positiver (Rück-)Blick auf die Erlebnisregionen:** Best-Ergebnisse im Tourismusjahr erzielten das Ausseerland-Salzkammergut mit über 1,1 Mio. Nächtigungen (zugleich auch mit bestem Sommer-Resultat), die Region Graz erstmals mit über 2 Mio. Nächtigungen (mitverantwortlich der beste Sommer mit über 1,2 Mio. ÜN) und Schladming-Dachstein mit weitem Abstand das beste Ergebnis mit 3,9 Millionen Nächtigungen (knapp 1,9 Mio. im Sommer – auch hier höchstes jemals erzielttes Niveau). Weiters sehr erfolgreich die Südsteiermark mit knapp 820.000 Nächtigungen, das Murtal mit über 600.000, Erzberg-Leoben mit über 310.000 sowie das Gesäuse mit knapp 260.000 Nächtigungen (und dem besten Sommer mit über 200.000 ÜN).

- **Sommer 2023 (Mai-Okt 23):** 37.000 Gäste mehr (+1,4 %) bringen ein leichtes Plus von 27.400 Nächtigungen (+0,3 %) im Vergleich zum Vergleichszeitraum Mai-Oktober 2022. Das ist in Anbetracht der Wetterlage und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ein sehr solides Ergebnis. Der Vergleichssommer 2022 war der bisher beste aller Zeiten.

Inland: Der Inlandsmarkt ist mit einem Minus von 66.400 Gästeankünften (-4,0 %) und einem Minus von 217.900 Nächtigungen (-4,6 %) rückläufig. Dies ist in Anbetracht der regnerischen Wettersituation im z. B. Juli und der nach Covid wieder großen Mitbewerber-Lage verständlich. Auch die Nachholeffekte beim Thema „Urlaub am Meer“ blieben bestehen.

International: Ein großes Plus von 103.500 Gästeankünften mehr (+11,3 %) und zusätzliche 245.400 Nächtigungen (+7,9 %) setzt die positive Entwicklung der Vorjahre auf den internationalen Nahmärkten fort. 468.400 deutsche Gäste (+6,7 %) mit 1.728.700 Nächtigungen (+4,0 %) führen das Ranking ganz klar vor den Niederlanden mit 74.800 Gästeankünften und 284.000 Nächtigungen (GP in Spielberg) an, gefolgt von 80.200 tschechischen Gästen, die 238.100 Nächtigungen erzielten.

- **Winter 2023 (Nov 22-Apr 23):** Starkes Saisonfinale im April (frühe Ostern) ergibt insgesamt 1,726.285 Gästeankünfte und 5.768.517 Übernachtungen – und damit ein sehr gutes Winterergebnis.

Starkes Wachstum seitens der internationalen Nahmärkte: neuer Rekordwert bei den Nächtigungen mit 2.657.928 (+33,2 % im Vgl. zum Winter 2018/19)

- Bestes jemals erzieltetes Nächtigungsergebnis im Winter für Deutschland, Tschechien, Niederlande, Polen, Slowakei und Slowenien

Wie man sich bettet, so liegt man

4.320.100-Mal wurde in der 5/4-Stern-Kategorie im Tourismusjahr genächtigt. Dort wurden auch die größten Zuwächse verzeichnet: +295.200 ÜN, +7,3 %. Knapp über 3 Mio. Nächtigungen verzeichnete der 3-Stern-Bereich, mit einem Plus von 250.000 ÜN bzw. 9,0 %. An Bedeutung gewonnen haben die Ferienwohnungen: 1.764.100 Nächtigungen fanden in diesem Segment statt. Der Zuwachs von 248.900 bzw. 16,4 % zeigt deutlich, wie stark nachgefragt diese Art von Unterkunft aktuell ist.



Tourismusjahr 2023 (Nov 22–Okt 23) im Vergleich zu 2022

Hochrechnung Landesstatistik

Gesamt

Ankünfte: 4.359.400 Gäste (+458.400 Gäste; +11,8 %).

Übernachtungen: 13.633.500 (+1.085.900 Übernachtungen; +8,7 %).

Inland

Ankünfte: 2.683.400 Gäste (+146.500 Gäste; +5,8 %)

Märkte: Stmk 653.900 Gäste (+33.700/+5,4 %), W 577.000 (+22.400/+4,0 %).

Übernachtungen: 7.626.000 (+181.000 Übernachtungen; +2,4 %).

Märkte: Stmk 1.903.100 ÜN (+52.700/+2,8 %), W 1.675.600 (-6.600/-0,4 %).

International

Ankünfte: 1.676.000 Gäste (+311.900 Gäste; +22,9 %).

Märkte: DE 722.200 Gäste (+98.800/+15,9 %), CZ 149.800 (+32.900/+28,1 %), HU 138.400 (+37.300/+36,9 %), NL 99.500 (+1.900/+1,9 %), PL 80.800 (+18.600/+29,9 %).

Übernachtungen: 6.007.600 Gäste (+905.000 Gäste; +17,7 %).

Märkte: DE 2.819.400 Gäste (+289.700/+11,5 %), HU 522.900 (+125.800/+31,7 %), CZ (509.300 (+110.900/+27,8 %), NL 419.400 (+28.100/+7,2 %), PL 232.000 (+16.600/+7,7 %).

Erlebnisregionen Tourismusjahr 2023 (Nov 22-Okt 23)

Ankünfte: die ersten drei	Nächtigungen: die ersten drei
Region Graz: 955.708 Gäste (+181.423/+23,4 %)	Schladming-Dachstein: 3.913.624 Gäste (+345.011/+9,7 %)
Schladming-Dachstein: 949.976 Gäste (+101.270/+11,9 %)	Thermen- & Vulkanland Stmk: 2.079.709 Gäste (+121.249/+6,2 %)
Thermen- & Vulkanland Stmk: 644.213 Gäste (+36.260/+6,0 %)	Region Graz: 2.035.559 Gäste (+291.767/+16,7 %)
Das größte Plus bei Nächtigungen in absoluten Zahlen: Schladming-Dachstein mit +345.011 Nächtigungen (+9,7 %). Das größte prozentuelle Plus: Region Graz mit +291.767 Nächtigungen bzw. +16,7 %. Am längsten verweilt man in Murau (4,3 Nächte) und Schladming-Dachstein (4,1 Nächte).	

Sommer 2023 (Mai-Okt) im Vergleich zu 2022

Hochrechnung Landesstatistik

Gesamt

Ankünfte: 2.633.100 Gäste (+37.000 Gäste; +1,4 %).

Übernachtungen: 7.865.000 (+27.400 Übernachtungen; +0,3 %).

Inland

Ankünfte: 1.612.400 Gäste (-66.400 Gäste; -4,0 %)

Märkte: Stmk 380.900 Gäste (-28.600/-7,0 %), W 345.000 (-15.600/-4,3 %).

Übernachtungen: 4.515.400 (-217.900 Übernachtungen; -4,6 %).

Märkte: Stmk 1.083.000 ÜN (-57.900/-5,1 %), W 992.100 (-64.500/-6,1 %).

International

Ankünfte: 1.020.700 Gäste (+103.500 Gäste; +11,3 %).

Märkte: DE 468.400 Gäste (+29.600/+6,7 %), CZ 80.200 (+13.500/+20,2 %), NL 74.800 (-6.000/-7,5 %), PL 57.400 (+11.700/+25,5 %), HU 46.200 (+7.100/+18,1 %).

Übernachtungen: 3.349.700 (+245.400 Übernachtungen; +7,9 %).

Märkte: DE 1.728.700 (+65.800/+4,0 %), NL 284.000 (-8.700/-3,0 %), CZ 238.100 (+40.800/+20,6 %), HU 164.600 (+23.400/+16,6 %), PL 122.500 (+8.900/+7,8).

Erlebnisregionen Sommer 2023 (Mai-Okt)

Ankünfte: die ersten drei	Nächtigungen: die ersten drei
Region Graz: 593.766 Gäste (+39.783/+7,2 %)	Schladming-Dachstein: 1.887.919 Gäste (+60.658/+3,3 %)
Schladming-Dachstein: 478.912 Gäste (+23.675/+5,2 %)	Region Graz: 1.236.668 Gäste (+54.609/+4,6 %)
Thermen- & Vulkanland Stmk: 365.952 Gäste (-20.701/-5,4 %)	Thermen- & Vulkanland Stmk: 1.216.889 Gäste (-33.043/-2,6 %)
Das größte Plus bei Nächtigungen in absoluten Zahlen: Schladming-Dachstein mit +60.658 Nächtigungen (+3,3 %). Das größte prozentuelle Plus bei den Nächtigungen: Region Graz mit +54.609 Nächtigungen (+4,6 %). Am längsten verweilt man in Murau (4,2 Nächte) und Schladming-Dachstein (3,9 Nächte).	

2 Bilder zum Rekordergebnis

Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl und Michael Feiertag, Geschäftsführer Steirische Tourismus und Standortmarketing GmbH. © STG | Jesse Streibl.

Erfreuliche Sommerbilanz. Bildnr. 13785. © Steiermark Tourismus / Tom Lamm

Weitere Steiermark-Bilder gerne hier im [Bildarchiv von Steiermark Tourismus](#).

Für Presserückfragen bei Steiermark Tourismus & Standortmarketing:

Ute Hödl. T ++43-316-4003-221 ute.hoedl@steiermark.com

Graz, 25. November 2023